



Sammlung Theaterzettel

Samson und Dalila

Gitschel, Hans-Georg

1968-09-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 1968

WIEDERAUFNAHME

SAMSON UND DALILA

OPER IN DREI AKTEN (VIER BILDERN)

VON FERDINAND LEMAIRE

MUSIK VON C. SAINT-SAENS

DEUTSCHE ÜBERTRAGUNG VON RICHARD POHL

MUSIKALISCHE LEITUNG

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTÜME

CHORE

CHOREOGRAPHIE

HANS GEORG GITSCHEL

GÖNTER AMBERGER

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

ERNST MOMBER

HORST MÜLLER

Regie-Assistent: Günther Klötz

Inspizient: Walter Kolb / Souffleuse: Ellen Utpott

Technische Gesamtleitung: Walter Immendorf / Beleuchtung: Alfred Pape

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Hans-Ulrich Hettlinger und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Aufführungsrechte: Bühnenverlag Ahn & Simrock, Wiesbaden

DALILA

SAMSON

OBERPRIESTER DES DAGON

ABIMELECH, Satrap von Gaza

EIN ALTER HEBRAER

EIN KRIEGSBOTE DER PHILISTER

ERSTER PHILISTER

ZWEITER PHILISTER

MARTHA GARANCSY a. G.
(Theater der Stadt Bonn)

JEAN COX

ROBERT LAUHÖFER

FRED DALBERG

HANS ROSSLING

JAKOB REES

KARL BERNHÖFT

KLAUS WENDT

Philister und Hebräer

Szene: Gaza in Palästina Zeit: 1150 vor Chr.

BACCHANAL

MARGARET HOLFORD, MARY MUNN,
WOLFGANG LEISTNER
UND BALLETT-ENSEMBLE

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

PAUSEN NACH DEM I. UND II. AKT

JEWELNS 20 MINUTEN